
Informationen zur Kooperationsklasse

zwischen

Schüler/in / Erziehungsberechtigte/r (in Druckbuchstaben)

und

AFS / HFS / Weiherdammschule / GSD / KHS

1. Ziel / Zweck der Kooperationsklasse

Das Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf soll an die Arbeitswelt heranführen. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schülern zu einer Ausbildung hin zu begleiten und sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken.

2. Aufnahmevoraussetzungen und Verlauf der Kooperation

Die Kooperation ist auf zwei Jahre angelegt. An ihr können Schülerinnen und Schüler teilnehmen, die in der 9. Klasse des Bildungsgangs SBBZ Lernen sind. Während im ersten Jahr das SBBZ Lernen die federführende Stammschule der Kooperation ist, wechseln die Schülerinnen und Schüler in das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf an die beruflichen Schulen. Die Entscheidung über die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler trifft das SBBZ Lernen im Einvernehmen mit den beruflichen Schulen und den Erziehungsberechtigten. Der Übergang in das zweite Schuljahr erfolgt ohne Versetzungsentscheidung.

3. Allgemeine Hinweise zum Schulbesuch

Um auf das berufliche Leben vorzubereiten, erwarten die Schulen pünktliches und regelmäßiges Erscheinen im Unterricht und Praktikum. Fehlzeiten (auch stundenweise) sind regelkonform zu entschuldigen. Des Weiteren gelten die Schulordnungen und Klassenregeln der jeweiligen Schulen.

4. Zusammenarbeit und Informationsaustausch zwischen den Schulen

Um die Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu begleiten und zu fördern, stehen die beteiligten Schulen in engem Kontakt und Austausch.

5. Information zum Praktikum

In Klasse 9 und im VABKF (über beide Schuljahre hinweg) werden und die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von Blockpraktika und wöchentlich stattfindenden Tagespraktika in die Arbeitswelt eingeführt. Die Praktika dienen der beruflichen Orientierung, der Stärkung von Arbeitstugenden und der Förderung praktischer Fähigkeiten.

(Datum/Ort)

(Schüler/in)

(Erziehungsberechtigte/r)